

Dividenden 1900/1901—1908/09: 2, 4, 3, 3, 0, 3 $\frac{1}{2}$, 5, 3, 0%.

Direktion: I. Dir. Paul Freund, II. Dir. Carl Freund. **Aufsichtsrat:** Vors. Brauerei-Dir. Aug. Ehrhardt, Schiltigheim; Geh. Komm.-Rat Jul. Schaller, Handelsrichter Paul Burger, Strassburg; Brauerei-Dir. Dr. Leo Braun, Schiltigheim.

Bierbrauerei Bergschlösschen Akt.-Ges. in Stade.

Gegründet: 15./10. 1890. Letzte Statutänd. 15./12. 1900, 5./12. 1903 u. 25./11. 1905. Vergrößerung der Betriebsanlagen erforderten 1905/06 M. 128 805. Bierabsatz 1897/98—1908/1909: 25 601, 28 320, 28 160, 29 552, 28 431, 29 420, 34 541, 35 360, 35 785, 37 841, 38 776, ca. 35 000 hl. **Kapital:** M. 450 000 in 450 Inh.-Aktien à M. 1000. Die Aktien können auf Verlangen in Nam.-Aktien umgewandelt werden.

Urspr. A.-K. M. 400 000, wovon M. 365 000 in 365 St.-Aktien eingezahlt waren. Die G.-V. v. 17. Nov. 1892 beschloss diese St.-Aktien durch Zuzahlung von je M. 200 in Prior.-Aktien mit 6% Vorz.-Div. zu verwandeln, auf welche Weise 200 Prior.-Aktien geschaffen und ausserdem 165 St.-Aktien verblieben, A.-K. somit in Sa. M. 365 000.

Die G.-V. v. 13. Mai 1899 beschloss, den Besitzern der voll eingezahlten 165 St.-Aktien das Recht zu verleihen, dieselben in mit den Prior.-Aktien gleichberechtigte neue St.-Aktien umwandeln zu lassen, wenn dieselben bis 1. Juli 1899 sich bereit erklärten, entweder für M. 1000 St.-Aktien unter Zuzahlung von M. 650 eine neue gleichberechtigte St.-Aktie à M. 1000, oder für M. 4000 St.-Aktien ohne Zuzahlung eine neue gleichber. St.-Aktie à M. 1000 zu erwerben. Sofern von diesen Modalitäten Gebrauch gemacht wurde, wurden alle vorhandenen Prior.-Aktien mit einem diesbezügl. Aufdruck versehen. Alle neu ausgegebenen St.-Aktien haben mit den durch den oben aufgeführten Aufdruck versehenen Prior.-Aktien gleiche Rechte und gleichen Div.-Bezug ab 1. Okt. 1899, jedoch waren den Besitzern der nach den genannten Modalitäten neu ausgegebenen Aktien Zs. à 5% auf jede Aktie à M. 1000 vom Termin der Empfangnahme der neuen St.-Aktien an, als welcher der 1. Aug. 1899 bestimmt wurde, bis zum 1. Okt. 1899 bar zu vergüten. 13 St.-Aktien wurden für kraftlos erklärt, für 1900/1901 noch ausstehende 7 Aktien wurde der Erlös von M. 1813.50 zurückgestellt. Der durch die Umwandlung des St.-A.-K. sowie durch die Herabsetzung desselben erzielte Gewinn von M. 107 175 wurde mit M. 93 000 zu Abschreib. verwandt, M. 14 175 wurden dem R.-F. überwiesen. A.-K. bis 1905 somit M. 354 000. Die G.-V. vom 28./11. 1905 beschloss Erhöhung um M. 96 000 (auf M. 450 000) in 96 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./10. 1905, angeboten den Aktionären 4:1 zu 103%.

Anleihen: I. M. 300 000 in 5% Prior.-Oblig. von 1891, rückzahlbar zu 102%, 200 Stücke à M. 1000, 200 à M. 500. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1895 durch jährl. Ausl. von in den ersten 10 Jahren mind. M. 6000, in den folg. Jahren M. 10 000 im Sept./Okt. auf 2./1. Die Anleihe ist an erster Stelle auf den Grundbesitz der Ges. nebst Gebäuden hypoth. eingetragen. Pfandhalter: Notar J. Nagel in Stade. Noch in Umlauf am 30./9. 1909 M. 200 000.

II. M. 200 000 in 5% Prior.-Oblig. von 1901, rückzahlbar zu 102%, 150 Stücke à M. 1000, 100 à M. 500. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1906 durch jährl. Ausl. im Okt. auf 2./1. Die Anleihe ist an zweiter Stelle auf den Grundbesitz der Ges. nebst Gebäuden hypoth. eingetragen. Aufgenommen durch das Bankhaus D. Bösch in Stade zu 100%. Noch in Umlauf am 30./9. 1909 M. 180 000. Zahlst. beider Anleihen wie bei Div.

III. M. 100 000 in 5% Prior.-Oblig. v. 1909, rückzahlbar zu 102%.

Geschäftsjahr: 1. Okt. bis 30. Sept. **Gen.-Vers.:** Im Dez. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St. **Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., dann bis 10% vertragsm. Tant. an Vorst. und Beamte, 4% Div., vom verbleib. Überschuss 10% Tant. an A.-R. (ausser einer festen Jahresvergütung von M. 500 pro Mitgl.). Rest weitere Div.

Bilanz am 30. Sept. 1909: Aktiva: Brauereianlage u. Inventar 590 405, Vorräte 112 810, Kassa 1828, Bankguth. 39 787, Wechsel 48 100, Debit. u. Darlehen 328 410, Kaut. 14 077. — Passiva: A.-K. 450 000, Anleihe 480 000, Akzepte u. Kredit. 59 930, Prior.-Zs. 6212, alte Div. 140, R.-F. 36 940 (Rüchl. 1831), Delkr.-Kto 67 392 (Rüchl. 10 000), Abschreib. 50 309, Div. 24 750, Tant. 6356, Vortrag 3697. Sa. M. 1 135 420.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk., Gehälter, Spesen, Reparatur. etc. 79 353, Prior.-Zs. 22 937, Abschreib. 50 309, Gewinn 46 635. Sa. M. 199 236. — Kredit: Bier M. 199 236.

Dividenden: 1891/92—1898/99: St.-Aktien: 0%; Prior.-Aktien: 0, 0, 0, 3, 6, 6, 6, 8%; 1899/1900—1908/09: Gleichber. Aktien: 4 $\frac{1}{2}$, 5, 5, 5 $\frac{1}{2}$, 7, 8, 8, 7, 7, 5 $\frac{1}{2}$ %. Coup.-Verj.: 5 J. (F.)

Direktion: Max Stahl. **Aufsichtsrat:** (3—5) Vors. H. Dankers, H. A. Borcholte, J. Becker, Aug. Steudel. **Zahlstellen:** Eigene Kasse; Stade: D. Bösch & Co. *

Actien-Bierbrauerei Bürgerliches Brauhaus zu Stendal.

Gegründet: 11./7. 1896; eingetr. 15./1. 1897. Statutänd. 29./11. 1899 u. 18./9. 1907. Das Etablissement wurde 1899 bedeutend erweitert und ist zu diesem Zweck das A.-K. um M. 350 000 erhöht (s. unten). Ausser Bierbrauerei auch Herstell. alkoholfreier Getränke. Bierabsatz 1898/99—1908/1909: 21 500, 26 690, 29 229, 30 066, 29 018, 30 093, 30 152, 31 118, 31 350, 32 850, 32 400 hl.